



DIE SONNE IM FERNROHR

Beobachtung der Sonne und ihres Spektrums

An jedem Mittwoch, um 15.00 Uhr



Im Sonnenphysikalischen Kabinett beobachten Sie live die Sonne mit ihren Flecken und Fackelgebieten sowie das Sonnenspektrum mit hunderten Fraunhoferschen Linien.

Mit Hilfe eines Spezialfilters können Sie auf einem Bildschirm die gewaltigen Protuberanzen auf der Sonne sehen.

Bei schlechtem Wetter bieten wir Ihnen einen Bild-/Filmvortrag zur Sonne.

Abbildung: Blick ins Sonnenphysikalische Kabinett mit projizierter Sonnenscheibe

FERIENWORKSHOP: „Sonnenuhren“

Montag, 04. Juli bis Donnerstag, 06. Juli
jeweils von 10.00 bis 14.00 Uhr

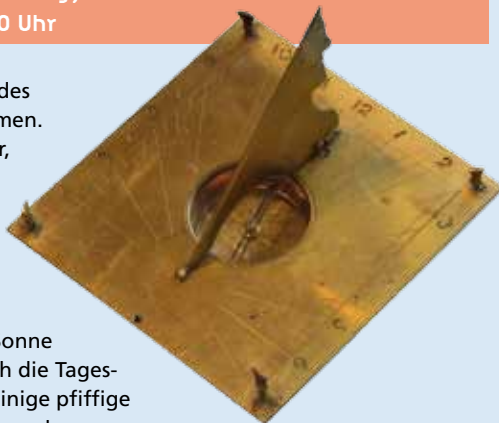
Wir wollen den Geheimnissen des Sonnenlaufs auf die Spur kommen. Im Kleinplanetarium lernen wir, wie und warum die Sonne ihren Stand am Himmel ändert und warum die Astronomen drei verschiedene Tageszeiten kennen.

Anschließend werden wir die Sonne nutzen, damit sie uns verlässlich die Tageszeit anzeigt. Dazu lernen wir einige pfiffige Tricks und bauen uns eine Sonnenuhr.

Mitzubringen sind: Interesse, Zeichenblock A3, harter und weicher Bleistift, Zirkel, Lineal und Geodreieck, Bunt- oder Filzstifte, Farbkasten nach eigener Wahl.

Max. 6 Teilnehmer ab 14 Jahren

Abbildung: Sonnenuhr; Quelle: Wikipedia



STERNSTUNDE FÜR NACHTSCHWÄRMER

Beobachtung am 500-mm-Spiegelteleskop
Freitag, 08. Juli um 23.00 Uhr



„Wie weit sind die Sterne weg?“

Die Astronomie ist bekannt für die Messung von oft unvorstellbaren Entfernungen. Wir messen hier ohne Maßstäbe anzulegen oder Strecken abzuschreiten.

Wie kommen diese Messungen zustande? Welche Messmethode erschließt welche Tiefen des Weltalls? Seit wann wissen wir, wie weit welche Himmelskörper entfernt sind?

Diese Fragen sollen in einem einführenden Kurzvortrag anhand von Bildern und Grafiken erläutert werden.

Leitung: Konrad Guhl

FÜHRUNGEN FÜR SCHULKLASSEN UND GRUPPEN

Montag bis Freitag nach Vereinbarung - Voranmeldung erforderlich.
Anmeldungen Montag bis Freitag unter: 030 / 536 063 719

Allgemeine Führungen für alle Klassenstufen

Während eines Rundgangs durch die Sternwarte erhalten die Schüler einen Überblick über verschiedene astronomische Themen. Die Technik des längsten Fernrohrs der Erde und die eines Spiegelteleskops werden gegenübergestellt. Im Kleinplanetarium wird der aktuelle Sternhimmel erklärt.

Spezialführungen mit Kurzvorträgen

- Sonne und ihr Spektrum
- Körper des Sonnensystems (Klassenstufe 9 bis 11)
- Orientierung am Sternhimmel (Klassenstufe 9 bis 11)
- Linsen- und Spiegelfernrohre (Klassenstufe 10 bis 11)

Für unsere jüngeren Besucher

- Als der Mond zum Schneider kam (Klassenstufe 2 bis 4)
- Die Rettung der Sternenfee Mira (Vorschule bis 2. Klasse)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.sdtb.de

Archenhold-Sternwarte

Alt-Treptow 1, 12435 Berlin, Tel: 030/536 063 719, www.sdtb.de

JULI 2011

Sa. 02.07.	14.00 Uhr	Als der Mond zum Schneider kam <i>Kinderprogramm</i>
	15.00 Uhr	Sterne über Berlin <i>Führung durch die Sternwarte</i>
So. 03.07.	14.00 Uhr	Als der Mond zum Schneider kam <i>Kinderprogramm</i>
	15.00 Uhr	Das Treptower Riesenfernrohr <i>Kurzvortrag über das Riesenfernrohr und Sonnenbeobachtung</i>
Mo. 04.07.	10.00 Uhr	Beginn Ferienworkshop: „Sonnenuhren“
Mi. 06.07.	15.00 Uhr	Die Sonne im Fernrohr <i>Beobachtung der Sonne und ihres Spektrums</i>
Do. 07.07.	15.00 Uhr	Als der Mond zum Schneider kam <i>Kinderprogramm</i>
	20.00 Uhr	Sterne über Berlin <i>Führung durch die Sternwarte</i>
Fr. 08.07.	23.00 Uhr	Sternstunden für Nachtschwärmer <i>Beobachtung am 500-mm-Spiegelteleskop</i> Thema: <i>Wie weit sind die Sterne weg?</i> Leitung: <i>Konrad Guhl</i>
Sa. 09.07.	14.00 Uhr	Als der Mond zum Schneider kam <i>Kinderprogramm</i>
	15.00 Uhr	Sterne über Berlin <i>Führung durch die Sternwarte</i>
So. 10.07.	14.00 Uhr	Als der Mond zum Schneider kam <i>Kinderprogramm</i>
	15.00 Uhr	Das Treptower Riesenfernrohr <i>Kurzvortrag über das Riesenfernrohr und Sonnenbeobachtung</i>
Mi. 13.07.	15.00 Uhr	Die Sonne im Fernrohr <i>Beobachtung der Sonne und ihres Spektrums</i>
Do. 14.07.	15.00 Uhr	Als der Mond zum Schneider kam <i>Kinderprogramm</i>
	20.00 Uhr	Sterne über Berlin <i>Führung durch die Sternwarte</i>
Sa. 16.07.	14.00 Uhr	Als der Mond zum Schneider kam <i>Kinderprogramm</i>
	15.00 Uhr	Sterne über Berlin <i>Führung durch die Sternwarte</i>
So. 17.07.	14.00 Uhr	Als der Mond zum Schneider kam <i>Kinderprogramm</i>
	15.00 Uhr	Das Treptower Riesenfernrohr <i>Kurzvortrag über das Riesenfernrohr und Sonnenbeobachtung</i>
Mi. 20.07.	15.00 Uhr	Die Sonne im Fernrohr <i>Beobachtung der Sonne und ihres Spektrums</i>
Do. 21.07.	15.00 Uhr	Als der Mond zum Schneider kam <i>Kinderprogramm</i>
	20.00 Uhr	Sterne über Berlin <i>Führung durch die Sternwarte</i>
Sa. 23.07.	14.00 Uhr	Als der Mond zum Schneider kam <i>Kinderprogramm</i>
	15.00 Uhr	Sterne über Berlin <i>Führung durch die Sternwarte</i>
So. 24.07.	14.00 Uhr	Als der Mond zum Schneider kam <i>Kinderprogramm</i>
	15.00 Uhr	Das Treptower Riesenfernrohr <i>Kurzvortrag über das Riesenfernrohr und Sonnenbeobachtung</i>
Mi. 27.07.	15.00 Uhr	Die Sonne im Fernrohr <i>Beobachtung der Sonne und ihres Spektrums</i>
Do. 28.07.	15.00 Uhr	Als der Mond zum Schneider kam <i>Kinderprogramm</i>
	20.00 Uhr	Sterne über Berlin <i>Führung durch die Sternwarte</i>
Sa. 30.07.	14.00 Uhr	Als der Mond zum Schneider kam <i>Kinderprogramm</i>
	15.00 Uhr	Sterne über Berlin <i>Führung durch die Sternwarte</i>
So. 31.07.	14.00 Uhr	Als der Mond zum Schneider kam <i>Kinderprogramm</i>
	15.00 Uhr	Das Treptower Riesenfernrohr <i>Kurzvortrag über das Riesenfernrohr und Sonnenbeobachtung</i>

■ Astronomische Veranstaltungen

■ Kinderprogramme

■ Besondere Veranstaltungen

Als der Mond zum Schneider kam Jeden Sonnabend und Sonntag um 14.00 Uhr

In dieser unterhaltsamen Mondkunde werden den Kindern in Form einer Geschichte am Planetariumshimmel die wechselnden Lichtgestalten des Mondes erklärt.

Wie weit ist der Mond entfernt? Wie warm ist es dort? Warum sehe ich ihn mal dick und mal ganz dünn?

Auf diese und viele weitere Fragen werden in diesem Programm Antworten gegeben.

Die Veranstaltung ist besonders für Kinder von 7 bis 10 Jahren geeignet.





Archenhold-Sternwarte

AKTUELLER STERNHIMMEL

Die Sternkarte zeigt den Anblick des Himmels am 15. Juli, 24.00 Uhr bzw. am 15. August, 22.00 Uhr.

Die Große Bärin (~Großer Wagen) finden Sie im Nordwesten. Die Hauptsterne der Sommersternbilder Schwan (Stern „Deneb“), Leier (Wega) und Adler (Atair) bilden das markante „Sommerdreieck“ hoch im Süden.

Sonne: Am 04. Juli erreicht die Erde auf ihrer elliptischen Bahn mit 152,1 Mill. km den größten Abstand zur Sonne.

Mond: Letztes Viertel: 23.07., 21.08.; Neumond: 01.07. und 30.07., 29.08.; Erstes Viertel: 08.07., 06.08.; Vollmond: 15.07., 13.08.

Planeten: Merkur und Venus bleiben unsichtbar. Mars wird Ende Juli tief am Osthimmel in der Morgendämmerung sichtbar.

Der helle Jupiter ist im Sternbild Widder zu sehen. Er geht Anfang Juli gegen 01.30 Uhr auf, Ende August bereits gegen 21.45 Uhr.

Saturn ist nur noch im Juli tief in der Abenddämmerung sichtbar.

Eine kleine Sternkarte finden Sie auch auf www.sdtb.de unter „Aktueller Sternhimmel“.

AUGUST 2011

ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNGEN IM RAHMEN DES ESOP XXX, 26. – 31. AUGUST 2011 IN BERLIN

Freitag, 26. August von 14.00 bis 18.00 Uhr

Prolog zum XXX. Europäischen Symposium für Sternbedeckungen – „Kursus für Beobachter“

Programm:

Teil 1 - Video-Beobachtung:

Demonstration einer mobilen Beobachtungsstation mit Video-Ausrüstung: Gerätekomplex, Aufbauteils, Beobachtungsdurchführung
Vortragender: Dr. Eberhard Bredner

Teil 2 - Visuelle Beobachtung:

Demonstration der Zeitnahmetechnik bei der visuellen Beobachtung mit Tonaufzeichnung eines Dauerzeitzeichens und Kommentar des Beobachters, optional Stoppuhr
Vortragender: Wolfgang Rothe

Teil 3 - Auswertung:

Demonstration der Auswertung der Video-Aufzeichnung einer realen Bedeckung durch einen Kleinplaneten mit der Software Limovie, Erarbeitung des vollständigen Beobachtungsberichtes für PLANOCULT.
Vortragender: Wolfgang Rothe

Eine Veranstaltung der Archenhold-Sternwarte Berlin Treptow.

Gäste sind willkommen – Eintritt frei

Die Veranstaltung wird in deutscher Sprache durchgeführt.



Sonnabend, 27. August von 09.00 bis 11.45 Uhr

- 09.00 Uhr Opening ceremony (Eröffnung des Symposiums)
- 09.15 Uhr Exploring the solar system beyond Neptune with stellar occultations (Erforschung des Sonnensystems jenseits des Neptuns mit Sternbedeckungen)
Prof. Bruno Sicardy, Paris
- 10.15 Uhr coffee break (Kaffeepause)
- 10.45 Uhr Transit timing of exoplanets by space and earth telescopes (Messung der Transitzeit von Exoplaneten mit Teleskopen im Weltraum und erdgebundenen Teleskopen)
Dr. Szilard Scizmadia, DLR, Berlin
- 11.45 Uhr Ende der öffentlichen Veranstaltung

Gäste sind willkommen – Eintritt frei
Die Veranstaltung wird in englischer Sprache durchgeführt.

Das vollständige Programm finden Sie unter www.astw.de

Abbildung: NASA

27. LANGE NACHT DER MUSEEN

Sonnabend, 27. August von 18.00 bis 02.00 Uhr

18.10 Uhr und 19.00 Uhr:

„Als der Mond zum Schneider kam“ – Kinderprogramm mit anschließendem Wissensquiz für junge Nachtschwärmer (natürlich mit Preisverleihung!)

Ab 19.00 Uhr: im Himmelskundlichen Museum: „Radioastronomische Demonstrationen“ – Astronomie jenseits des Lichtes

Ab 20.00 Uhr alle 30 Minuten im Kleinplanetarium: „Sterne über Berlin“

Ab 19.15 Uhr stündlich: Vortrag zur Geschichte des Treptower Riesensfernrohrs und Vorführung des Instruments in Bewegung

Ab 22.00 Uhr (bei klarem Himmel) Beobachtungen an modernen und

historischen Instrumenten der Archenhold-Sternwarte

Gastronomische Versorgung und Bücherverkauf, Abendkasse



SO FINDEN SIE UNS

S 8, S 9 Plänterwald
S 41, S 42 Treptower Park.
Bus 166, 167, 265 Alt-Treptow

Archenhold-Sternwarte
Alt-Treptow 1, 12435 Berlin
Tel.: 030/536 063 719
Fax: 030/536 063 721
sternwarte@sdtb.de

Abbildungen: Titel: F. S. Archenhold - Sandstein-Büste von Theo Balden, 1966, Foto: F.-M. Arndt; M. Dohrmann, G. Wortmann, NASA/ESO, Archiv Archenhold-Sternwarte. Gestaltung: cicero&pixel
Druck: Druckerei Heenemann

© 2011 Archenhold-Sternwarte
Änderungen vorbehalten.



ARCHENHOLD-STERNWARTE
DEUTSCHES TECHNIK-MUSEUM
SCIENCE CENTER SPECTRUM
ZEISS-GROSSPLANETARIUM
ZUCKER-MUSEUM
WWW.SDTB.DE
STIFTUNG DEUTSCHES TECHNIK-MUSEUM BERLIN

HINWEISE FÜR BESUCHER

Besichtigung der Sternwarte:

Mittwoch - Sonntag 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Eintrittspreise:

Besichtigung der Sternwarte € 2,50 / 2,00
Führungen
(Do. 20.00 Uhr, Sa. und So. 15.00 Uhr) € 4,00 / 3,00
Beobachtungsveranstaltungen € 5,00 / 4,00

Sonderpreis für Schulgruppen p. P. € 2,00
Kleine Gruppenkarte (2 Erwachsene, 3 Kinder) € 10,00

Für Personen bis 18 Jahre ist die Besichtigung der Sternwarte nach 15.00 Uhr kostenfrei.

Gruppenermäßigung ab 10 Personen, nur nach telefonischer Voranmeldung. Für Sonderveranstaltungen gelten besondere Preisfestlegungen.

Die Sternwarte öffnet 30 Min. vor Beginn der Veranstaltungen. Das Museum verfügt über einen kleinen Rollstuhl-Lift.

Telefonische Voranmeldung und Information:

Montag - Freitag 8.00 bis 15.00 Uhr, Telefon: 030/536 063 719

Am 11. August 2011 bleibt die Sternwarte am Nachmittag geschlossen.

■ Astronomische Veranstaltungen
■ Kinderprogramme
■ Besondere Veranstaltungen